

AUSSEN

Außenräume in Innenräumen – ein Paradox, das im Museum aufgelöst wird. Bereits im 19. Jahrhundert begann man, antike Architektur in musealen Innenräumen zu visualisieren: Zunächst noch mit kleinformatischen Modellen, Zeichnungen und einzelnen originalen Architekturgliedern, später mit großen Rekonstruktionen im Maßstab 1:1. Das 1930 eröffnete Pergamonmuseum auf der Berliner Museumsinsel mit seinen spektakulären Rekonstruktionen des Pergamonaltars, des Markttors von Milet und der Prozessionsstraße vor dem Ishtar-Tor von Babylon ist hierfür eines der berühmtesten Beispiele. Die grundlegenden Konzepte und Ideen Walter Andraes für das Vorderasiatische Museum und Theodor Wiegands für die Antikensammlung werden im Rahmen der Tagung erstmals systematisch analysiert und vergleichbaren Inszenierungen in anderen bedeutenden Museen Europas und Nordamerikas gegenübergestellt. Die Spannungsfelder zwischen außen und innen, Vollständigkeit und Ausschnitt, Ästhetik und Didaktik, Material und Technik ziehen sich als ein roter Faden durch ältere wie neuere Museums-Präsentationen.

INNEN

Eine Veranstaltung des Vorderasiatischen Museums und der Antikensammlung der Staatlichen Museen zu Berlin im Rahmen von Topoi
Cross Sectional Group IV

ANDRAE



WIEGAND

TAGUNGsort

Staatliche Museen zu Berlin
Museumsinsel Berlin
Pergamonmuseum
Theodor-Wiegand-Saal
Am Kupfergraben 5
10117 Berlin

KONTAKT

Dr. Barbara Feller
Vorderasiatisches Museum
Staatliche Museen zu Berlin
Bodestr. 1-3
10178 Berlin
Tel.: +49.30.2090 5322
Fax: +49.30.2090 5302
b.feller@smb.spk-berlin.de

Dr. Martin Maischberger
Antikensammlung
Staatliche Museen zu Berlin
Bodestr. 1-3
10178 Berlin
Tel.: +49.30.2090 5205
Fax: +49.30.2090 5202
m.maischberger@smb.spk-berlin.de

S M
B Antikensammlung
Staatliche Museen
zu Berlin



S M
B Vorderasiatisches Museum
Staatliche Museen
zu Berlin



Freie Universität  Berlin

www.smb.museum
www.topoi.org



11. und 12. Dezember 2009
Internationales Colloquium

AUSSEN RÄUME IN INNEN RÄUMEN

DIE MUSEALEN
RAUMKONZEPTIONEN VON
WALTER ANDRAE
UND THEODOR WIEGAND
IM PERGAMONMUSEUM



Foto: collage Milet-Saal und Assurpalastraum | Fotos aus Archiv Antikensammlung und Fotoarchiv Vorderasiatisches Museum, Staatliche Museen zu Berlin

Cross Sectional Group IV

DONNERSTAG, 10. DEZEMBER 2009

18.00

Martin Maischberger
*Führung durch das Neue Museum
 (Für die Referenten des Colloquiums)*

FREITAG, 11. DEZEMBER 2009

9:00 – 9:30

Michael Eissenhauer,
 Generaldirektor der Staatlichen Museen zu Berlin
Begrüßung

Barbara Feller, Martin Maischberger
Einführung

9:30 – 10:30

Olaf Matthes, Hamburg
Kaiser Wilhelm II. und das Pergamonmuseum

Nikolaus Bernau, Berlin
*Die Architekturinszenierungen des Pergamon-
 museums – ein Lehrmittel der Architekturdebatten
 des frühen 20. Jahrhunderts*

10:30 – 11:00 Kaffeepause

11:00 – 12:30

Nicola Crüsemann, Mannheim
*Zwischen kulturhistorischer Ausstellung und akade-
 mischer Sammlung – Vorderasiatische Altertümer
 in Berlin vor 1918*

Barbara Feller, Berlin
*„Vom Wesen des Museums“ – Walter Andrae und
 das Vorderasiatische Museum Berlin*

Evelyn Klengel, Berlin
*Neue Ideen und alte Konzeptionen. Das Vorderasi-
 atische Museum zwischen 1952 und 1989*

12:30 – 14:00 Mittagspause

14:00 – 15:00

Astrid Fendt, Berlin
*Devotionalien und Dekor. Die Berliner Sammlung
 antiker Architekturteile im 19. Jahrhundert*

Volker Kästner, Berlin
*Raum und Monument. Konzepte für die Aufstel-
 lung der pergamenischen Altarfriese im Museum*

15:00 – 15:30 Kaffeepause

15:30 – 17:00

Michael Pfanner, Scheffau / München
*Utopische Vergangenheit – die aberwitzige Anti-
 keninszenierung eines Theodor Wiegand*

Martin Maischberger, Berlin
*Die Inszenierungen antiker Architektur im Perga-
 monmuseum im internationalen Vergleich*

Stefanie Klamm, Berlin / Los Angeles
Pars pro toto – Über das Ausstellen von Architektur

SAMSTAG, 12. DEZEMBER 2009

9:30 – 11:00

Élisabeth Fontan, Paris
*Du Musée Assyrien au Département des Anti-
 quités orientales: les salles historiques du Musée du
 Louvre*

John Curtis, London
*The Ancient Near Eastern Displays in the British
 Museum before 1955*

10:30 – 11:00 Kaffeepause

11:00 – 12:30

Alexander Nagel, Ann Arbor
*Von Persepolis nach Chicago. James Breasted
 und die Ausstellungskonzepte für die Vorderasi-
 atischen Sammlungsräume im Oriental Institute
 Museum, 1919 bis 1935*

Beate Salje, Berlin
*Andrae's Erbe im 21. Jahrhundert – Das Vorder-
 asiatische Museum zwischen Tradition und
 Moderne*

Iris Gerlach / Susan Kamel, Sanaa / Berlin
*Das Marib Museum Projekt im Jemen. Ausstel-
 lungskonzept und Rahmenbedingungen*

12:30 – 14:00 Mittagspause

14:00 – 15:30

Bénédicte Savoy, Berlin
*„Wir zahlen ganz Europa vollständig aus“. Antike
 Raumfiktionen in Moskau 1912: Das Museum der
 Schönen Künste (Pushkin-Museum)*

Jean-Luc Martínez, Paris
*Présenter l'architecture grecque et romaine à
 Paris: du Louvre à la Gypsothèque de Versailles*

Georg Plattner, Wien
*Ephesos in Wien. Präsentationskonzepte von
 antiker Skulptur und Architektur in den Dauer-
 ausstellungen des Kunsthistorischen Museums*

15:30 – 16:00 Kaffeepause

16:00 – 17:00

Lucrezia Ungaro, Rom
*La mission del Museo dei Fori Imperiali:
 conoscenza, valorizzazione e comunicazione
 dell'architettura romana imperiale*

Andreas Scholl, Berlin
Architekturpräsentation in griechischen Museen

17:00 – 18:00

Barbara Feller, Martin Maischberger
Abschlussdiskussion und Schlussworte